

WORAUF LEGEN PATIENTEN IN IHRER ANDROLOGISCHEN PRAXIS WERT?

In den letzten Jahren hat sich in der Reproduktionsmedizin viel getan. Die Ursachen wurden weiter erforscht und die Behandlungsmöglichkeiten verbessert und erweitert. Dennoch ist auch hier der medizinisch-technische Aspekt der Behandlung in den Vordergrund gerückt. Die Patienten werden immer mehr mit komplexen Behandlungsmöglichkeiten konfrontiert, die Ärzte sind in Ihrer Zeit für die Patienten stark eingeschränkt.

Deshalb haben wir eine Internetumfrage gestartet sowie unsere Selbsthilfegruppen befragt, welche Entscheidungskriterien bei der Suche nach einer geeigneten Praxis eine Rolle spielen. Auch wurden einige Wünsche aufgenommen, die aus „negativen“ Erfahrungen der Paare resultieren.

Diese Liste soll als eine Art Checkliste verstanden werden, die es Mitarbeitern ermöglicht zu überprüfen, welche Punkte auf die eigene Praxis zutreffen und wo eventuell noch Verbesserungen in Bezug auf die Patientenbetreuung möglich sind.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Ihr Wunschkind e.V.

WUNSCHKIND e.V.

Der Verein der Selbsthilfegruppen für Fragen ungewollter Kinderlosigkeit



WUNSCHKIND e.V.

c/o Gabriele Ziegler
Metzgeshauser Weg 20
42489 Wülfrath
Telefon: 0180 / 500 21 66
Telefax: 0180 / 500 21 66
kontakt@wunschkind.de
www.wunschkind.de



**ENTSCHEIDUNGSKRITERIEN
VON KINDERWUNSCH-PATIENTEN
BEI DER AUSWAHL IHRER
ANDROLOGISCHEN PRAXIS**

ALLGEMEINES

- Öffnungszeiten
(insbesondere früher Beginn und später Nachmittag)
- Terminvergabe: kurze Wartezeiten / Flexibilität für arbeitende Patienten
- Erreichbarkeit Anfahrt / Parkplätze
- Telefonsprechstunde mit dem behandelnden Arzt
- Wunsch an das Personal
 - Kompetenz
 - Freundlichkeit
 - Hilfsbereitschaft
 - Sensibilität
 - Diskretion
- Wartebereich mit Wasserspender

UMFASSENDE BERATUNG

- Tiefgehende Anamnese vor Behandlungsbeginn
- Möglichkeit der persönlichen Ergebnisbekanntgabe
- Hinweise auf Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen
- Regelmäßige Veranstaltung für Fragen
- Info-Material nach Bekanntgabe der Diagnose
- Möglichkeit zur Nachbesprechung der Diagnose
- Internetpräsenz / Chatmöglichkeit mit behandelndem Arzt
- Zusätzliches Angebot alternativer Methoden
- Psychologische Schulung der Ärzte
- Kooperation mit psychosozialer Beratungsfachkraft

BESONDERE WÜNSCHE AN DEN RAUM

- Diskreter Zugang zur „Örtlichkeit“
- Minimierung von Umgebungsgeräuschen
- Saubere und aktuelle Zeitschriften
- Gemütliche Sitzmöglichkeit / Relaxliege
- Wohnliche Atmosphäre
- Angenehmes Licht
- Möglichkeit zur Desinfektion
- Hygienische Pflege (nach jedem Patienten)
- Deo / Eau de Toilette
- Video / DVD
- Möglichkeit der Begleitung durch die Partnerin
- Beachtung von Kriterien anderer Glaubensgemeinschaften